



Nach einem "großen Donng" und dem obligatorischen  
"Fürchtet euch nicht" setzt sich die "Weihnachts-AG" in Bewegung.  
(Motive aus der 6d)

### **Liebe Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums!**

Das Weihnachtsgeschäft ist voll im Gange, über die Hälfte der Adventskalender-Türchen sind geöffnet und das erste und arbeitsintensivste Drittel des Schuljahres 2002/2003 ist fast vorbei... . Schon gibt es wichtige Veränderungen in der Schule und über den Schulalltag des neuen Schuljahres zu berichten.

Der Bau unserer dringend notwendigen neuen Turnhalle wird allmählich zu einem Wechselbad der Gefühle: Im Frühjahr noch wurde ihre Fertigstellung im Jahr 2003 versprochen. Im Juni dieses Jahres wurde der für diesen Sommer geplante Baubeginn aufgrund des Millionendefizits der Stadt Bayreuth trotz massiver Einwände der Schulleitung und des Elternbeirats auf unbestimmte Zeit verschoben. Laut Bericht

des Nordbayerischen Kuriers erteilte nun der Stadtrat in seiner Sitzung am 09.10.02 die Baugenehmigung, weil u. a. aufgrund günstiger Grundstücksverkäufe an der Autobahn durch die Stadt doch noch eine finanzielle Möglichkeit für den Turnhallenbau gefunden wurde. Aber wegen zusätzlicher Ausfälle in der Gewerbesteuer wurde der Bau-Beschluss laut NK vom 29.11.02 leider vertagt. Der nächste Termin, an dem grünes Licht für den Bau gegeben werden könnte, ist nun der 18.12.02. So können wir nur noch beten und hoffen, dass der Bau doch endlich durchgeführt wird. Es wäre fatal, wenn sich der unermüdliche Einsatz der Schulleitung, des Elternbeirats (dieser stellt 50 000 € als Anschubfinanzierung für den Bau zur Verfügung), der Schülermitverantwortung und nicht zuletzt auch des Vereins der Freunde des GMG erfolglos wäre, zumal der Bau durch den Freistaat Bayern mit rund 400 000 € gefördert würde.

Dass unsere Schule ausgebaut und modernisiert werden muss, erkennt man nicht zuletzt an der seit ungefähr fünf Jahren steigenden Schülerzahl – ein Beweis für die Attraktivität des Graf-Münster-Gymnasiums.

Diese Entwicklung hat jedoch zunehmende Raumprobleme zur Folge. Um in der Kollegstufe den Nachmittagsunterricht nicht drastisch zu erweitern, mussten daher für dieses Schuljahr in den Kellerräumen des Jean-Paul-Stifts zwei Klassenräume eingerichtet werden, in denen vormittags einige Kurse unterrichtet werden.

Im Hinblick auf die neuen Lehrpläne wird sich das Raumproblem vor allem in den Fachräumen, insbesondere im Informatikbereich, noch vergrößern, auch wenn die Schülerzahl des GMG gleich bleiben bzw. nur gering abnehmen sollte.

Wohl vor allem auf Grund der Vizeweltmeisterschaft unserer Fußballrobotiker, deren Teilnahme in Japan unter anderen auch der Verein finanziell unterstützte (s. letzten Rundbrief), erfuhr in diesem Schuljahr das Wahlfach Robotik einen enormen Zulauf. Trotz deutlicher Erweiterung des Robotikkursangebots mussten leider Schüler vor allem aus den unteren Klassen auf spätere Jahre vertröstet werden.

Das in diesem Schuljahr zum ersten Mal angebotene Wahlpflichtfach Spanisch als dritte Fremdsprache ab der 9. Jahrgangsstufe im neusprachlichen Zweig wurde überraschend gut angenommen. Während früher alle Schüler und Schülerinnen, die sich ab der 7. Klasse für Französisch entschieden hatten, den naturwissenschaftlichen Zweig durchlaufen mussten, bleibt besonders diesen mit Spanisch als dritte Fremdsprache die Wahl für den neusprachlichen Zweig genauso wie den "Lateinern" offen. Die Entscheidung für den jeweiligen Ausbildungsschwerpunkt wird also erst am Ende der 8. Klasse getroffen. Die Folge dieser Änderung war, dass in der derzeitigen 9. Jahrgangsstufe sich mehr Schüler für den neusprachlichen Zweig als für den naturwissenschaftlich- mathematischen entschieden.

Dass Erfolge auch ihre Schattenseiten haben können, merken wir am Wahlkurs "Natur und Technik". Dieser hat viele unserer Schüler begeistert und auch das Kultusministerium überzeugt, so dass "Natur und Technik" ab dem Schuljahr 2003/2004 als Pflichtfach für die 5. Jahrgangsstufe eingeführt wird – leider auf Kosten der Biologie, die dann für alle 5. Klassen gestrichen wird. Näheres erfahren die Schulen im kommenden Frühjahr.

Wie Sie anhand dieser Informationen erkennen, wird wohl auch das Jahr 2003 in vielerlei Hinsicht bedeutende Veränderungen bringen, sowohl allgemein als auch für das Graf-Münster-Gymnasium.

Mit diesen Aussichten gehen wir tatkräftig und voller Erwartung in das Jahr 2003, für das wir allen Mitgliedern und ihren Familien nach einem ruhigen und besinnlichen Weihnachtsfest alles Gute wünschen.

Im Dezember 2002

Für den Vorstand:



Wolfram Hedler, 2. Vorsitzender

---

Verein der Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums  
Schützenplatz 12, 95 444 Bayreuth, Tel: 0921/759830  
Fax: 0921/7598330, E-Mail: gmg.bayreuth@t-online.de  
Bankverbindung: Konto-Nr. 1260102601 HypoVereinsbank Bayreuth (BLZ 77320072)